FFG
Forschung wirkt.

Budiono NGUYEN

COMET-PROJEKTE
INFOTAG 8. AUSSCHREIBUNG

12. Dez. 2019

Bundesministerium
Digitalisierung und
Wirtschaftsstandort

Bundesministerium
Verkehr, Innovation
und Technologie

Programmeigentümer

Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW)

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT)

Progammmanagement

Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG)

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

DETAILLIERTE AGENDA

- COMET Programm – Überblick
- Eckpunkte der Ausschreibung
- Bewertungskriterien
- Förderansuchen – die Einreichung
- Darstellung der Kosten und Finanzierung
- Beantwortung offener Fragen
- Bundesländer – Kofinanzierung

COMET PROGRAMM ÜBERBLICK

PROGRAMMZIELE COMET

- **Aufbau und Fokussierung von Kompetenzen**
  langfristige Forschungskooperation zwischen Wissenschaft und Wirtschaft auf höchstem Niveau
- **Stärkung des Wirtschaftsstandorts Österreich**
  Technologietransfer initiiert neue Produkte, Prozesse und Dienstleistungen;
  Öffnung neuer Märkte; gesteigerte Innovationsfähigkeit der Unternehmen
- **Stärkung des Forschungsstandorts Österreich**
  neue Forschungsimpulse und zukunftsweisende Forschungsthemen durch exzellente kooperative Forschung
- **Internationalisierung als Qualitätsmerkmal**
  Einbindung internationaler ForscherInnen, Organisationen und Unternehmen;
  international attraktiver Kooperationspartner;
  laufendes Benchmarking
- **Aufbau/Entwicklung von Human Ressourcen**
  Anziehung international renommierter ForscherInnen, strukturierte Karrieremodelle, Unterstützung intersektoraler Mobilität

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

COMET PROGRAMMLINIEN

Strategische Orientierung, Neuigkeitsgehalt

COMET-Modul
Bundesmittel: max. 0.5 Mio. €/a
Öffentliche Förderung: 80 %
Laufzeit: 4 Jahre

COMET-Zentrum (K2, letzmalig)
Bundesmittel: max. 4 Mio. €/a

COMET-Zentrum (K1)
Bundesmittel: max. 1.7 Mio.€/a
Öffentliche Förderung: 40 – 55 %
Laufzeit: 8 Jahre

COMET-Projekte
Bundesmittel: max. 0.45 Mio- €/a
Öffentliche Förderung: 35 – 45 %
Laufzeit: 3 – 4 Jahre

- die Öffnung neuer Forschungsbereiche für COMET-Zentren durch COMET-Module
- den Aufbau von Kompetenzen und Humanressourcen in einem physischen COMET-Zentrum
- den Einstieg in das COMET Programm in einem COMET-Projekte Konsortium

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

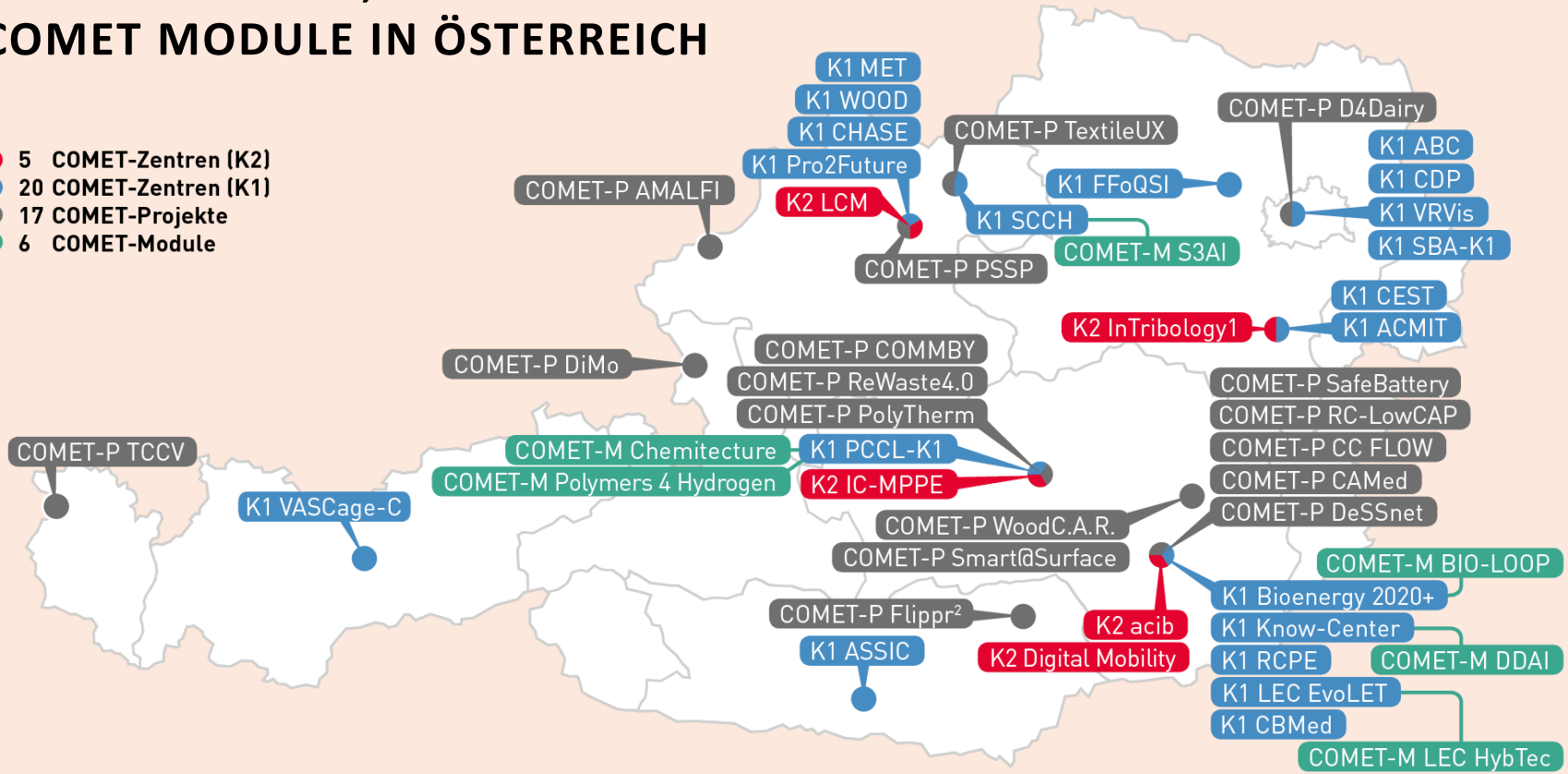
COMET PROGRAMMLINIEN

COMET-Projekte

- Bringen „frisches Blut“ in COMET
- Sind am stärksten anwendungsorientiert
- Können sich zu einem Zentrum entwickeln

COMET ZENTREN, COMET PROJEKTE UND COMET MODULE IN ÖSTERREICH

- 5 COMET-Zentren (K2)
- 20 COMET-Zentren (K1)
- 17 COMET-Projekte
- 6 COMET-Module



© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at Stand: Juni 2019

DETAILLIERTE AGENDA

- COMET Programm – Überblick
- Eckpunkte der Ausschreibung
- Bewertungskriterien
- Förderansuchen – die Einreichung
- Darstellung der Kosten und Finanzierung
- Beantwortung offener Fragen
- Bundesländer – Kofinanzierung

ECKPUNKTE DER AUSSCHREIBUNG

8. Ausschreibung COMET-Projekte

Start der Ausschreibung: **11. Nov. 2019**

Einreichschluss: **21. April 2020**

Juryentscheidung**: 10-11. Nov. 2020**

Projektstart**: ab 1. Jan. 2021**

Förderbudget: max. **10 Mio. EUR (Bundesmittel)**

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

- Kooperation Wissenschaft – Wirtschaft
  min. 1 Wissenschaftliche Partner (WP)
  min 3 Unternehmenspartner (UP)

- Ausschreibung thematisch offen

- Laufzeit: 3-4 Jahre

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

WAS ZEICHNET COMET-PROJEKTE AUS?

- Hochqualitativer Forschung in der Zusammenarbeit Wissenschaft-Wirtschaft mit mittelfristiger Perspektive und klar abgegrenzter Themenstellung
- Initiierung neuer Produkt-, Prozess- und Dienstleistungsinnovationen
- Vorhaben in der Kooperation Wissenschaft-Wirtschaft mit “multi-firm” Charakter
- COMET-Projekte ermöglichen neuen Konsortien und Themen den Zugang zum COMET-Programm. Es besteht auch die Möglichkeit, sich langfristig in ein COMET-Zentrum zu entwickeln

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

FINANZIERUNG

Öffentliche Förderung:

Bundesförderung: max. 450 000 € pro Jahr

Landesförderung: max. 225 000 € pro Jahr

Förderungsbandbreite: 35% - 45%
➔ Selbsteinstufung im Antrag
grundlagenorientiertere COMET-Projekte können innerhalb der Bandbreite eine höhere Förderquote erhalten als anwendungsorientiertere

Finanzierung durch Partner:

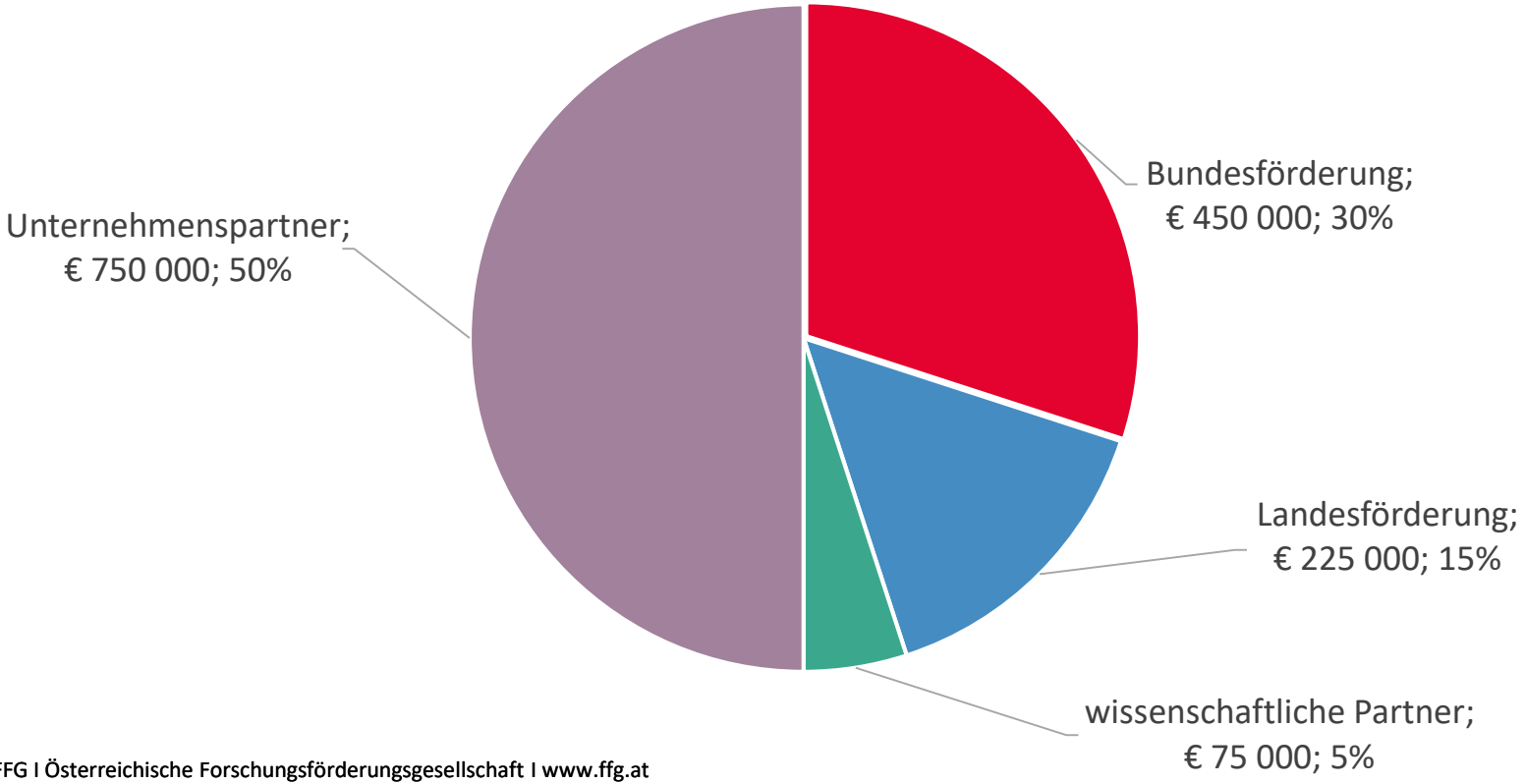
Anteil Wissenschaftliche Partner: mind. 5%

Anteil Unternehmenspartner: mind. 45%

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

FINANZIERUNGSBEISPIEL EINES COMET-PROJEKTS

WERTE PRO JAHR IN EURO



© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

WELCHE VORHABEN KÖNNEN GEFÖRDERT WERDEN

1. Industrielle Forschung
2. Experimentelle Entwicklung
3. Grundlagenforschung in Zusammenhang mit den unter Punkten 1 und 2 genannten Vorhaben

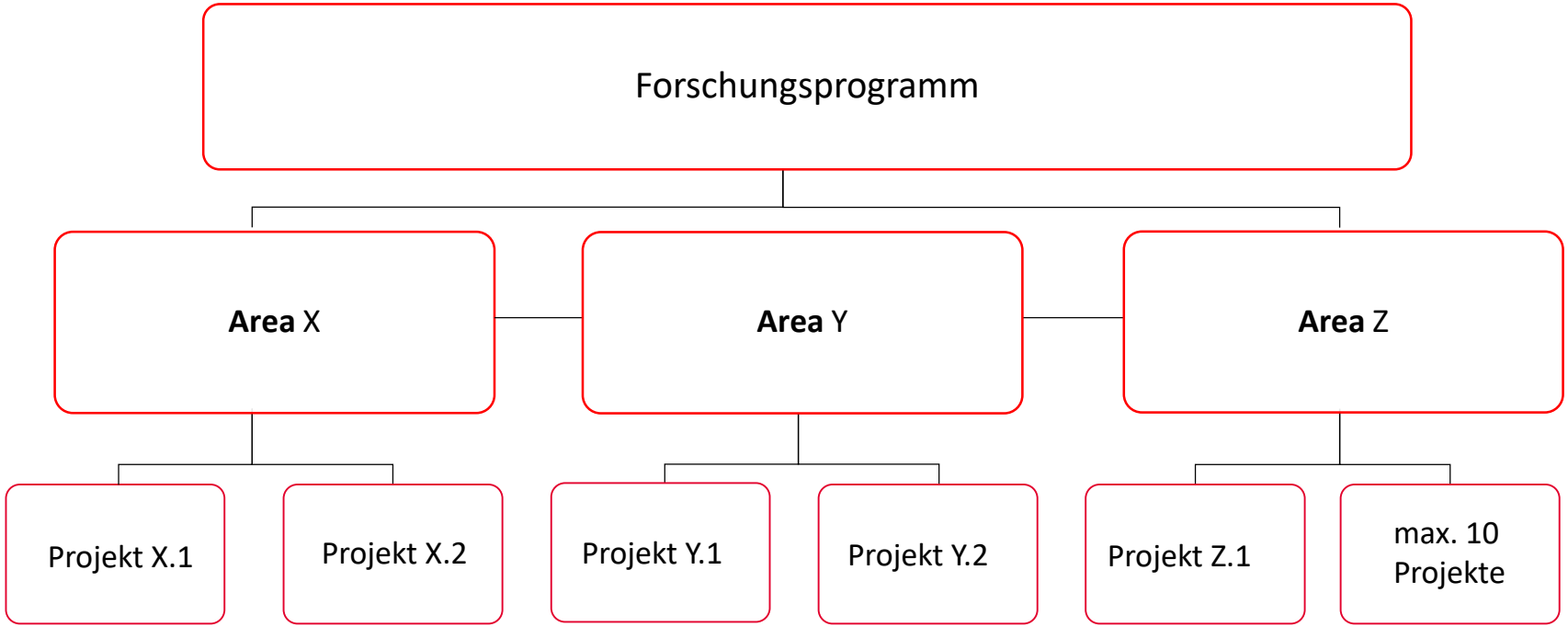
Ausbildungsmaßnahmen in Zusammenhang mit den unter Punkt 1 und 2 genannten Vorhaben

Technische Durchführbarkeitsstudien

Es gelten die im EU Gemeinschaftsrahmen für staatliche F&E Beihilfen definierten maximalen Förderintensitäten!

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

WAS IST EIN COMET-PROJEKT?



© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

PROJEKTARTEN

Unternehmensprojekte

- Sind stärker am Bedarf der Unternehmenspartner (UP) orientiert
- **Multi-firm Projekte:** Zwei oder mehr UP beteiligt
- **Single-firm Projekte:** nur ein UP beteiligt **maximal** 20% der förderbaren Kosten (=Formalkriterium)

Strategische Forschungsprojekte

- Hoher Anspruch an Neuigkeitsgehalt und Exzellenz
- Über kurzfristigen Bedarf der UP hinaus an langfristigen strategischen Zielen des COMET-Projekts orientiert
- Relativ weit weg von Entwicklung und Umsetzung
- Setzen neue Forschungsimpulse, offen für besonders risikoreiche Forschung
- Anteil an strategischen Projekten ist eine Zielgröße (% der Gesamtkosten)

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

BUNDESLÄNDERBETEILIGUNG

- Kofinanzierung der Länder im Verhältnis 2:1 (Bund:Land)
- Landesanteil zwischen mehreren Bundesländern teilbar
- Verpflichtende schriftliche Stellungnahme(n) des Landes bzw. de Länder zum Ansuchen; bei Antragstellung zumindest des Sitzbundeslandes – alle weiteren spätestens 4 Wochen nach Einreichung!
- Rechtzeitige Abstimmung mit zuständigen Landesstellen!
- Übermittlung der “Core-Form” bis spätestens 7. April 2020 an ko-finanzierende Bundesländer
- Stärkung der technologie-politischen Zielsetzungen des Landes
- Kontaktliste der Bundesländer: https://www.ffg.at/ausschreibungen/comet-8-ausschreibung-comet-projekte

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

DETAILLIERTE AGENDA

- COMET Programm – Überblick
- Eckpunkte der Ausschreibung
- Bewertungskriterien
- Förderansuchen – die Einreichung
- Darstellung der Kosten und Finanzierung
- Beantwortung offener Fragen
- Bundesländer – Kofinanzierung

BEWERTUNGSKRITERIEN

BEWERTUNGSKRITERIEN (1)

Hauptkriterien	Punkte
1. Qualität des Vorhabens	30
2. Eignung der FörderungswerberInnen/Projektbeteiligten	30
3. Nutzen und Verwertung	30
4. Relevanz des Vorhabens für die Ausschreibung	10
Gesamt:	100

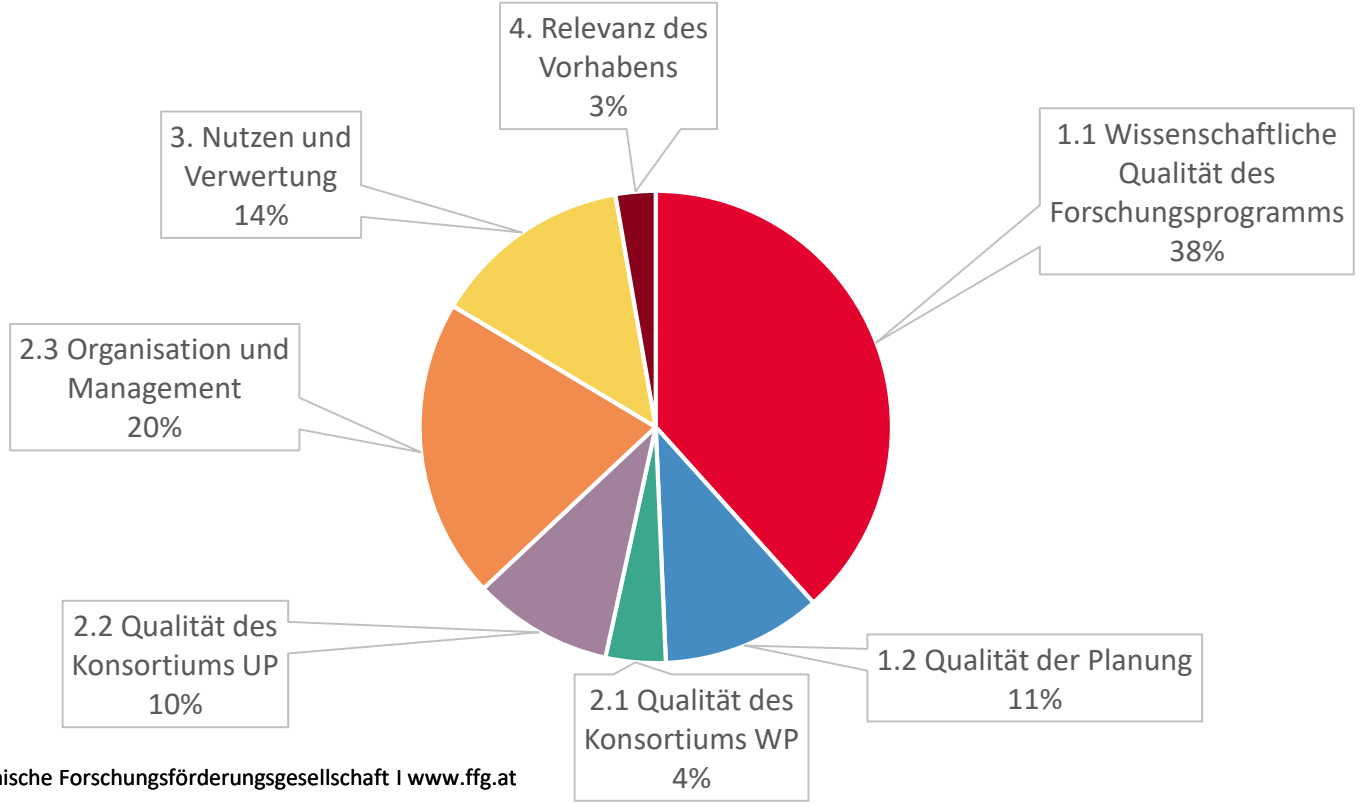
© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

BEWERTUNGSKRITERIEN (2) SUBKRITERIEN

1. Qualität des Vorhabens	**30 Punkte**
1.1 Wissenschaftliche Qualität des Forschungsprogramms	
1.2 Qualität der Planung	
2. Eignung der FörderungswerberInnen/Projektbeteiligten	**30 Punkte**
2.1 Qualität des Konsortiums aus wissenschaftlicher Sicht	
2.2 Qualität des Konsortiums im Hinblick auf die Unternehmenspartner	
2.3 Organisation und Management	
3. Nutzen und Verwertung	**30 Punkte**
3.1 Wirtschaftliche Relevanz der Forschungsergebnisse	
4. Relevanz des Vorhabens in Bezug auf die Ausschreibung	**10 Punkte**
4.1 Anreizeffekt der Förderung	

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

LESSON LEARNED-
WICHTIGE ABLEHNUNGSGRÜNDE



© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

DETAILLIERTE AGENDA

- COMET Programm – Überblick
- Eckpunkte der Ausschreibung
- Bewertungskriterien
- Förderansuchen – die Einreichung
- Darstellung der Kosten und Finanzierung
- Beantwortung offener Fragen
- Bundesländer – Kofinanzierung

DAS FÖRDERUNGSANSUCHEN

INFORMATIONEN & UNTERLAGEN

- Alle Unterlagen sind verfügbar unter: https://www.ffg.at/ausschreibungen/comet-8-ausschreibung-comet-projekte

- Ausschreibungsleitfaden COMET-Projekt 8. Ausschreibung
- Kostenleitfaden 2.1
- Formularvorlagen:
  - Projektbeschreibung
  - Annexe

- eCall: Eingabe von Kosten und Finanzierung

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

FORMALE VORGABEN

- **Checkliste Formalvoraussetzungen** im Antragsformular
- Nicht-behebbare Mängel:
  - Fristgerechte Übermittlung bis 21. April 2020, 12:00h
  - Teilnahmeberechtigung
  - Mindestanforderung Konsortium
  - Vollständigkeit des Antrags
  - Sprache (Englisch)
  - Beantragte Laufzeit (3, 3,5 oder max. 4 Jahre)

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

STRUKTUR DES ANTRAGS

- Project Description

  Abstract

  1. Quality of the Project
  2. Suitability of the Applicant/Project Partners
  3. Benefit and Exploitation
  4. Relevance of the Project to the Call

- Annexe

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

PROJEKTBESCHREIBUNG (1)

1. Quality of the Project

1.1 Vision

1.2 Overall Research Programme

- Objectives
- **State-of-the-art** and **novelty** of research
- Results of related research projects
- Approaches and **methods**
- Expected main results
- Integration of gender-specific aspects

1.3 Description of Area(s)

- Area(s) and Projects
- Work plan and time schedule, List of Deliverables

1.4 Description of costs and financing (eCall)

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

PROJEKTBESCHREIBUNG (2)

2. Suitability of the Applicant/Project Partners

2.1 Structure of the Consortium

- Consortium Leader
- Scientific Partners
- Company Partners

2.2 Organisation and management

- Organisational structure
- Location(s)
- Gender Mainstreaming

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

PROJEKTBESCHREIBUNG (3)

3. Benefit and Exploitation

3.1 Economic Benefit of the Research Results

- Benefit of the research results for users and company partners
- **Market potential** and **economic exploitation**
- Measures for technology and knowledge transfer
- Exploitation strategy and intellectual property rights (IPR)

3.2 Target values

- Indicators related to science
- Related to Industry
- Human resources
- Additional indicators

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

TARGET VALUES (1)

INDICATORS RELATED TO SCIENCE

- Share of **strategic research** in entire research programme
- Total number of **publications** in relevant journals

INDICATORS RELATED TO INDUSTRY

- Number of patents
- Number of licences

Optional:

- Number of other IPR
- Number of prototypes
- Number of initiated products, processes, services

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

TARGET VALUES (2)

HUMAN RESOURCES

- Number of female researcher
- Number of male researcher
- Number of PhD theses
- Number of master theses

Optional:

- Number of bachelor theses
- Number of habilitations

ADDITIONAL INDICATORS (OPTIONAL)

- selbst definiert
- …
- …
- …

>> **Monitoringbericht** 2017/2018 COMET-Projekte:
https://www.ffg.at/page/comet-downloadcenter#Anker_4_Berichtswesen (4.2. COMET-Projekte)

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

PROJEKTBESCHREIBUNG (4)

4. Relevance of the Project to the Call

4.1 Incentive effect of funding

>> eCall: Eingabe pro Partner

Anreizwirkung

Würden Sie das Vorhaben auch ohne Förderung durchführen? *

- nein
- ja, aber in deutlich geringerem Ausmaß
- ja, in überwiegendem Ausmaß
- ja, unverändert

<< Speichern >> Abbrechen

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

ANHANG DES FÖRDERUNGSANTRAGS

Optional: **Annex 0** Begleitschreiben zur COMET Wiedereinrichtung

Annex 1 References

Annex 2 List of Consortium Partners (xls.)

Annex 3 CV & List of Publications (upload eCall als **ein** PDF)

Annex 4 Letter of Commitment (LOC) of Scientific Partners

Annex 5 Letter of Commitment (LOC) of Company Partners

Annex 6 Declaration(s) of Federal Province(s)

>> Bitte verwenden Sie die Vorlagen!

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

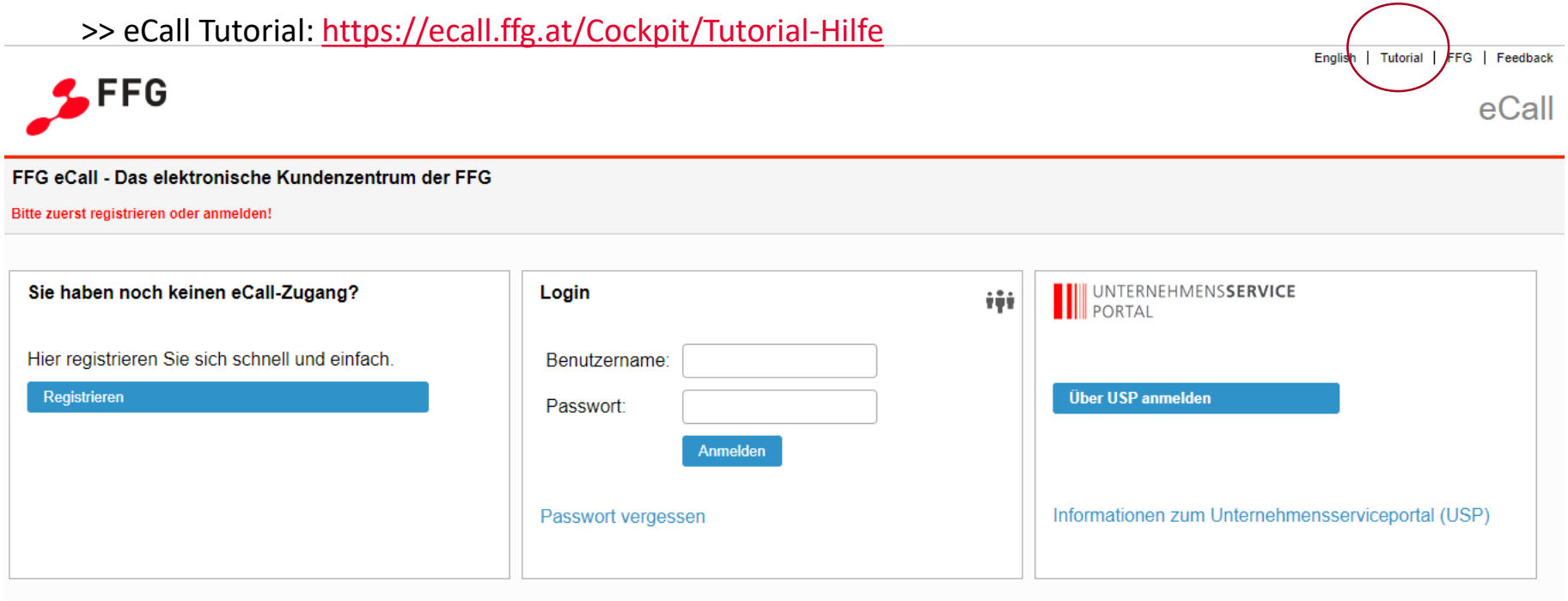
FFG ECALL

http://ecall.ffg.at

ELEKTRONISCHE EINREICHUNG – FFG ECALL (1)

>> https://ecall.ffg.at/

>> eCall Tutorial: https://ecall.ffg.at/Cockpit/Tutorial-Hilfe



ELEKTRONISCHE EINREICHUNG – FFG ECALL (2)

Konsortialführung
stellt den eCall-Hauptantrag

- Stammdaten der Organisation
- Allgemeine Projektdaten
- Partnereinladungen
- **Online-Eingabe der Kosten und Finanzierung (Delegieren der Kosteneingabe möglich)**
- Upload Projektbeschreibung und Annexe

Konsortialpartner

- Stammdaten der Organisation
- Projektdaten des Partners (Ansprechperson)
- **>> Partneranträge müssen eingereicht sein, damit Hauptantrag abgeschlossen werden kann!**
- >> Beginnen Sie rechtzeitig!

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

ELEKTRONISCHE EINREICHUNG – FFG ECALL (3)

COMET Spezifika

- “Project X.Y.” der Project Description entspricht einem “Arbeitspaket X.Y.” im eCall
- Gesamtkosten des Projektes = Gesamtfinanzierung des Projektes
- Übereinstimmung **Gesamtkosten der Einzelprojekte** in den “Project Sheets” (Project Description) mit **eCall**
- Übereinstimmung Gesamtkosten, Beiträge und Förderung pro Partner im **Annex 2** (List of Consortium Partners) und **eCall**

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

DETAILLIERTE AGENDA

- COMET Programm – Überblick
- Eckpunkte der Ausschreibung
- Bewertungskriterien
- Förderansuchen – die Einreichung
- Darstellung der Kosten und Finanzierung
- Beantwortung offener Fragen
- Bundesländer – Kofinanzierung

KOSTEN & FINANZIERUNG

Ansprechperson:
Christine.Löffler@ffg.at
Telefon: 05 77 55 - 6089

LEITFADEN

KOSTENLEITFADEN 2.1 UND FAQ

Kostenleitfaden 2.1 - Frequently Asked Questions (FAQ)

Letzte Änderung am 1.9.2017

Inhaltsverzeichnis - FAQ zum Kostenleitfaden 2.1

1. Allgemein
2. Personalkosten
3. Kosten für Anlagennutzung
4. Sachkosten
5. Drittkosten
6. Reisekosten
7. Gemeinkosten

1. Allgemein

- **Ist für die Einzelkosten ein Zahlungsnachweis zu erbringen?**
  Ja, in Form eines Kontoauszugs bei Aufforderung bzw. bei der Prüfung vor Ort. Bei Sammelüberweisungen benötigen wir zusätzlich die Sammelüberweisungsliste.

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

FÖRDERBARE KOSTEN

- Förderbar sind ausschließlich projektnotwendige Kosten.

- Dem Vorhaben zurechenbare Kosten sind alle Ausgaben bzw. Aufwendungen, die
  - **direkt**,
  - **tatsächlich** und
  - **zusätzlich** (zum herkömmlichen Betriebsaufwand)
  - **für die Dauer der geförderten Tätigkeit**

  nachweislich entstanden sind.

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

FÖRDERBARE KOSTEN

- **Personalkosten:**
  - angestellte ProjektmitarbeiterInnen
  - freie DienstnehmerInnen
  - Personen im öffentlichen Dienst
  - mitarbeitende GesellschafterInnen

- **Stundensätze**
  - Basis: Jahresbruttogehalt letztes abgeschlossene Kalenderjahr
  - Sonstige Zahlungen nur wenn gesetzlich, kollektivvertraglich, in Betriebsvereinbarung oder Dienstvertrag rechtsverbindlich geregelt
  - **Keine Höchstsätze**

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

FÖRDERBARE KOSTEN

Stundenteiler

- Jahresstundenteiler bei Vollzeitbeschäftigung: 1.720h
- Forschungseinrichtungen gemäß EU-Definition: 1.290h
- auch Anwesenheitszeiten möglich
- bei Teilzeitbeschäftigung aliquote Reduktion
- Jahresstundenteiler = maximal abrechenbare Projektstunden/Jahr

Zeitaufzeichnungen

- Anzahl der Stunden pro Tag
- Beschreibung der Tätigkeit

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

FÖRDERBARE KOSTEN

Kosten für Anlagennutzung

anteilsmäßig, für die Forschungstätigkeit notwendige Nutzung

- auf Basis Nutzungsdauer lt. Anlagenverzeichnis
- mittels Berechnung von Maschinenstundensätzen
- Zusammenfassung größerer Laboreinheiten möglich

Sach- und Materialkosten

- Verbrauchsmaterial
- geringwertige Wirtschaftsgüter
- Lizenzkosten (anteilig)

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

FÖRDERBARE KOSTEN

Drittkosten (maximal 20% pro Partner)

- Auftragsforschung
- technisches/wissenschaftliches Know-how
- technische/wissenschaftliche Beratung
- konzerninterne Verrechnung

Hinweis:

- Verrechnungen zwischen ProjektpartnerInnen sind grundsätzlich nicht anerkennbar.

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

FÖRDERBARE KOSTEN

Reisekosten

- entsprechend den geltenden Bestimmungen (Dienstvertrag, Kollektivvertrag, Betriebsvereinbarung)
- Bei den Reisekosten muss ein eindeutiger Projektbezug nachgewiesen werden.
- Es können nur Kosten von Personen, die am Projekt mitarbeiten, abgerechnet werden.

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

FÖRDERBARE KOSTEN

Gemeinkostenzuschlag:

- Die Gemeinkosten decken Kosten für Sekretariat, Controlling, Buchhaltung, Personalverrechnung, Arbeitsplatzausstattung und EDV-Aufschlag ab.
- Aufschlag von pauschal 25% auf folgende Kostenkategorien:
  - Personalkosten
  - Kosten für Anlagennutzung
  - Sachkosten
  - Reisekosten
  - Kein Aufschlag auf Drittkosten

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

FÖRDERBARE KOSTEN

- Berücksichtigung der Richtlinien
- Kostenzusammensetzung und –verteilung detailliert erläutern (Projektbeschreibung)
- Förderungssumme absolut, Förderungsquote
- Anerkennungsstichtag für Kosten:
  Projektlaufzeit beginnt mit dem Entstehen und Geltendmachen der ersten förderbaren Kosten
- Abrechnung erfolgt zu IST-Kosten

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

VERMEIDUNG UNERWÜNSCHTER MEHRFACHFÖRDERUNGEN

„Die Abwicklungsstellen haben angemessene und wirksame Methoden zur Überprüfung der Angaben der Förderungswerberin oder des Förderungswerbers vorweg festzulegen, die geeignet sind, unerwünschte Mehrfachförderungen zu vermeiden.“

- Bestätigung bei Antrag und Abrechnung, dass Kosten nicht bei anderer Förderungsstelle eingereicht wurden.
- Informationsaustausch mit anderen Förderungsstellen, im Verdachtsfall gemeinsame Prüfungen.

© FFG I Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft I www.ffg.at

DETAILLIERTE AGENDA

- COMET Programm – Überblick
- Eckpunkte der Ausschreibung
- Bewertungskriterien
- Förderansuchen – die Einreichung
- Darstellung der Kosten und Finanzierung
- Beantwortung offener Fragen
- Bundesländer – Kofinanzierung

DETAILLIERTE AGENDA

- COMET Programm – Überblick
- Eckpunkte der Ausschreibung
- Bewertungskriterien
- Förderansuchen – die Einreichung
- Darstellung der Kosten und Finanzierung
- Beantwortung offener Fragen
- Bundesländer – Kofinanzierung

FFG
Forschung wirkt.

COMET KOFINANZIERUNG BUNDESLÄNDER